

Allgemeine Informationen

Parkmöglichkeiten:

Während Ihres Aufenthaltes im Nationalpark Eifel, können Sie Ihr Fahrzeug auf dem Wanderparkplatz neben dem Nationalpark-Tor in Höfen kostenfrei parken.

Verpflegung während Ihrer Wanderung:

In Höfen gibt es einen kleinen Supermarkt, eine Bäckerei, mehrere Restaurants und Cafés. In Hirschrott und Erkersruhr haben Sie verschiedene Restaurants zur Auswahl. Einruhr bietet kleinere Einkaufsmöglichkeiten, zahlreiche Restaurants und Cafés. Während der zweiten Etappe können Sie im Ausflugsrestaurant auf der Urftseestaumauer und in der Vogelsang-Gastronomie einkehren. Gemünd besitzt gute Einkaufsmöglichkeiten, zahlreiche Restaurants und Cafés. Auf der dritten Etappe haben Sie die Möglichkeit in Wolfgarten einzukehren. Unbedingt probieren sollten Sie die sehr bekannte Erbsensuppe der Abtei Mariawald. Heimbach bietet einige Restaurants, Cafés und Einkaufsmöglichkeiten. Gerne wird Ihnen auch Ihr Gastgeber ein Lunchpaket für die Tagesverpflegung zusammenstellen. Diesen Wunsch sollten Sie allerdings bei Ankunft in Ihrer Unterkunft äußern. Teilweise ist dieser Service kostenlos und teilweise gegen eine kleine Gebühr erhältlich.

Rücktransfer:

Die vierte Etappe endet am Nationalpark-Infopunkt in Zerkall. Nutzen Sie von dort aus die Ruraltalbahn nach Heimbach. Der Bahnhof liegt in 100 Meter Entfernung über die Brücke, und der Zug fährt jeden Tag stündlich von 10:51 Uhr bis 22:51 Uhr. Innerhalb einer Viertelstunde sind Sie im Nationalpark-Tor im Bahnhof Heimbach, wo bereits Ihre Urkunde und ggf. Ihr Gepäck auf Sie wartet. Der Trail-Express fährt am gewünschten Tag um 16:45 Uhr vom Nationalpark-Tor in Heimbach zurück zum Ausgangspunkt nach Monschau-Höfen. Heimbach ist immer ein Ausflug wert und bietet ein großes gastronomisches Angebot.

Gepäcktransfer:

Ausgangspunkt des Wildnis-Trails ist das Nationalpark-Tor in Höfen, Hauptstraße 72 in 52156 Monschau-Höfen. Sollten Sie einen Gepäcktransfer dazugebucht haben, können Sie hier Ihr Gepäck am Anreisetag ab 10:00 Uhr abgeben. Eine Gepäckabgabe ab 09:00 Uhr ist auf Anfrage möglich. Ihr Gepäck wartet jeden Abend bei Ihrem Gastgeber auf Sie und am Abreisetag finden Sie es im Nationalpark-Tor in Heimbach wieder, so dass Sie es lediglich mit dem Trail-Express wieder zurück zum Ausgangspunkt nach Monschau-Höfen nehmen.

Wegebeschaffenheit:

Der Wildnis-Trail besteht aus vier Etappen zwischen 18 und 25 Kilometer Länge. Genaue Informationen zu den einzelnen Etappen sowie Höhenprofile und GPS-Daten erhalten Sie auf der Internetseite: www.wildnis-trail.de
Hinweis: Sollte Sie Ihre Kondition während der Wanderung im Stich lassen, können Sie den Wildnis-Trail selbstverständlich auch abkürzen. Der Wildnis-Trail ist nicht immer der direkte Weg. Abkürzungsmöglichkeiten finden Sie auf der Wanderkarte.